

«gemeinde_z1» «gemeinde_z2»

<gemeinde_z1> <gemeinde_z2> <| straÙe> , <| plz> <| ort>



Freimachungsvermerk

<Anr>
<Name_Akag> <Name_Vorname> <Name_Bestandteil> <Name_Familienname>
<Zus>
<Str> <HNr> <HNrA><HNrTNr> <WNR>
<PLZ> <Ort>

<Anr2> <Name_Akag> <Name_Bestandteil> <Name_Familienname> ,

Sie sind in das Wählerverzeichnis eingetragen und können im neben angegebenen Wahlraum wählen. Sie sind zur Wahl der/des Ortsvorsteherin/Ortsvorstehers - Bürgermeisterin/ Bürgermeisters - Landrätin/Landrats wahlberechtigt.

Bringen Sie diese Benachrichtigung zur Wahl mit und halten Sie Ihren Personalausweis, bei Besitz der Staatsangehörigkeit eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union Ihren Pass oder Passersatz, bereit.

Voraussetzung für die Erteilung eines **Wahlscheins mit Briefwahlunterlagen** ist ein Antrag. Diesen können Sie mit rückseitigem Muster stellen und bei der zuständigen «gemeinde_z1» «gemeinde_z2» abgeben oder im frankierten Umschlag absenden. Sie können aber auch ohne Verwendung des rückseitigen Musters die Erteilung eines Wahlscheins mündlich (nicht jedoch telefonisch), schriftlich oder elektronisch beantragen. In diesem Fall müssen Sie Ihren Familiennamen, Ihren Vornamen, Ihr Geburtsdatum und Ihre Wohnanschrift (StraÙe, Hausnummer, Postleitzahl, Ort) angeben; um die Angabe der in der rechten Spalte abgedruckten Wählerverzeichnis-Nr., unter der Sie im Wählerverzeichnis eingetragen sind, wird gebeten. Für die elektronische Beantragung steht ein entsprechend vorbereitetes Antragsformular im Internet zur Verfügung. Der Antrag kann auch per E-Mail gestellt werden (Internet- bzw. E-Mail-Adresse siehe rechte Spalte).

Anträge werden nur bis zum Freitag, den 21. Februar, **15:00 Uhr**, entgegengenommen, bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung auch noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr. Wahlschein und Briefwahlunterlagen werden Ihnen übersandt oder amtlich überbracht. Sie können auch bei der «gemeinde_z1» «gemeinde_z2» abgeholt werden (Anschrift der Ausgabestelle für Briefwahlunterlagen siehe rechts unten). Wer für eine andere Person Wahlschein mit Briefwahlunterlagen beantragt, muss eine **schriftliche Vollmacht** vorlegen.

Falls Sie Briefwahlunterlagen beantragt haben, Ihnen diese aber nicht zugehen oder Sie diese verloren haben, haben Sie noch die Möglichkeit, bis spätestens 22. Februar, 12:00 Uhr einen neuen Wahlschein mit Briefwahlunterlagen zu beantragen. Wenden Sie sich in diesen Fällen umgehend an Ihr Wahlamt.

Mit freundlichen GruÙen

«gemeinde_z1» «gemeinde_z2»

Öffnungszeiten des Briefwahlburos:

<WBehOeff1>
<WBehOeff2>
<WBehOeff3>
<WBehOeff4>
<WBehOeff5>
<WBehOeff6>
<WBehOeff7>

Wahlbenachrichtigung

für die Direktwahl(en)
der/des Ortsvorsteherin/Ortsvorstehers -
Bürgermeisterin/Bürgermeisters -
Landrätin/Landrats
am Sonntag, 23.02.2025,
von 8:00 bis 18:00 Uhr

Stimmbezirk: <WBez>
Wählerverzeichnis-Nr.: <NrWZ>

Ihr Wahlraum:

<WR1>
<WR2>
<WRSTR> <WRHNR>
<WRPLZ> <WRORT>

**Der Wahlraum ist barrierefrei /
nicht barrierefrei<WRBG>**

Hinweis: <WRBarrZus>



Auskünfte zu barrierefreien
Wahlraumen erhalten Sie unter der
Telefonnummer

<Ausk_Barrierefreie>

Online-Antrag für Briefwahlunterlagen unter

<WBehWWW>

oder per E-Mail an

<WBehEmail>



Ausgabestelle für Briefwahlunterlagen:

<WBeh1>
<WBeh2>
<WBehSTR> <WBehHNR>
<WBehPLZ> <WBehORT>
Tel.: <WBehTel1>
Fax: <WBehFax>
E-Mail: <WBehEmail>

Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins

Stimmbezirk: <WBez>

Wählerverzeichnis-Nr.: <NrWZ>



«gemeinde_z1» «gemeinde_z2»
«zusatz_wahlamt»
«l_straße»
«l_plz» «l_ort»

Ich beantrage die Erteilung eines Wahlscheins mit Briefwahlunterlagen (Zutreffendes bitte ankreuzen!)

- für mich als Vertreter für nachstehend genannte Person*

*Eine **schriftliche Vollmacht** oder beglaubigte Abschrift zum Nachweis meiner Berechtigung zur Antragstellung füge ich diesem Antrag bei. Die Vollmacht kann mit diesem Formular erteilt werden (siehe rechte Spalte).

Familienname: <Name_Bestandteil> <Name_Familienname>

Vornamen: <Name_Akag> <Name_Vorname>

Geburtsdatum: <GebDat>

Straße, Nr.: <Str> <HNr> <HNrA><HNrTNr>

PLZ, Ort: <PLZ> <Ort>

Telefon:

Der Wahlschein mit den Briefwahlunterlagen

(Zutreffendes bitte ankreuzen!)

- soll an meine obige Anschrift geschickt werden.
 soll an mich an folgende Anschrift geschickt werden: (Bitte in Druckschrift ausfüllen!)

ggf. bei:

Straße, Nr.:

PLZ, Ort:

ggf. Staat:

- wird abgeholt. (Falls die Abholung durch eine andere Person erfolgt, bitte nebenstehende Vollmacht ausfüllen!)

.....
(Datum, Unterschrift der wahlberechtigten Person oder - bei Vertretung - des Bevollmächtigten)

Hinweise:

- Den Wahlscheinantrag bitte bei der «gemeinde_z1» «gemeinde_z2» abgeben oder bei Postversand **im frankierten Umschlag** absenden!
- Wahlscheinantrag nur ausfüllen, unterschreiben und abgeben oder absenden, wenn Sie nicht in Ihrem Wahlraum, sondern in einem anderen Stimmbezirk Ihres Wahlkreises oder durch Briefwahl wählen wollen.
- Wer den Antrag für eine andere Person stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist.

Vollmacht der/des Wahlberechtigten

Ich bevollmächtige

- zur Stellung des Antrags auf Erteilung eines Wahlscheins
 zur Abholung des Wahlscheins und der Briefwahlunterlagen

Familienname:

Vornamen:

Straße, Nr.:

PLZ, Ort:

Mir ist bekannt, dass der Wahlschein mit den Briefwahlunterlagen durch die von mir benannte Person nur abgeholt werden darf, wenn eine schriftliche Vollmacht vorliegt (die Eintragung der bevollmächtigten Person in diesen Antrag genügt) und von der bevollmächtigten Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertreten werden.

.....
(Datum, Unterschrift der wahlberechtigten Person)

Erklärung der bevollmächtigten Person

(Nicht von der wahlberechtigten Person auszufüllen!)

Hiermit versichere ich

Familienname:

Vornamen:

dass ich nicht mehr als vier Wahlberechtigte bei der Empfangnahme vertrete und bestätige den Erhalt der Unterlagen.

.....
(Datum, Unterschrift der bevollmächtigten Person)